



Griechische Krieger.

Schutzwaffen: metallener Helm mit Stien-, Nacken- und Nackenschirm und mit Schmund aus Federn oder Hochhaar; Panzer aus Leder, besetzt mit metallenen Streifen und Schuppen; metallene Kettschienen; schwerer Schild aus Leder und Metall. Angriffswaffen: Speiß zum Stoßen und kurzes Schwert.



Griechisches Kriegsschiff (Triere, Dreiruderer).

Da der Zweck des Schiffkampfes darin bestand, die feindlichen Schiffe in den Grund zu bohren oder wenigstens im Vorbeifahren ihre Ruder abzubrechen, kam es darauf an, eine möglichst große Schnelligkeit zu erzielen. Die Schiffe wurden darum lang (bis 40 m), schmal und zur Unterdrückung der vielen Ruderer, die in mehreren, meistens drei, Reihen übereinander saßen, hochbordig gebaut.